

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 41 (1954)
Heft: 4: Portugiesische Jugend ; Der Kanton Zürich ; Liturgie und Bildung ; Jugendschriften-Beilage

Buchbesprechung: Bücher

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

stummen-, Schwerhörigen- und Sprachheilunterricht.

Alle Anfragen über den Kurs (Kosten etc.) und Anmeldungen sind zu richten an das Institut für Heilpädagogik, Löwenstraße 3, Luzern, Fachgruppe für Logopädie (Tel. 041 2 57 63).

WERKWOCHEN FÜR VOLKSTHEATER UND LAIENSPIEL 1954

Vom 25.—31. Juli in Balerna / Ticino.

In einem landschaftlich reizvollen Flecken, zuunterst im südlichen Mendrisiotto, in Balerna, findet der 3. Ferienkurs für Volkstheater und Laienspiel statt. Die Einladung dazu ergeht an alle Spielerinnen und Leiterinnen von Spielgruppen, an alle Spielleiter und Spieler unserer katholischen Standes- und Pfarreivereine und aller übrigen katholischen Organisationen. Besonders begrüßen wir die führenden Kräfte in Pfarrei, Schule und Gemeinde, Pfarrer, Präses, Lehrerinnen und Lehrer, Erzieherinnen und Erzieher, Schulschwestern und Kindergärtnerinnen. Programmatisch wird der beliebte Wochenkurs, der auch für Erholung und Ausflüge genügend Zeit einräumt, eine Neuerung erfahren. Im Mittelpunkt der Arbeit steht die Inszenierung eines ausgewählten Theaterstückes von der Leseprobe bis zur Bühnenreife. Damit werden die Spielleiter von Grund auf in ihre praktische Tätigkeit eingeführt, während die Spieler durch kontrollierte und diskutierte Übungen hindurch zu einer verfeinerten Spielkultur geführt werden. Der Lehrgang schließt auch eine grundsätzliche Klärung der gesamten Materie in sich und bietet Neulingen wie Fortgeschrittenen die denkbar besten Bildungsmöglichkeiten.

Die Leitung des Kurses befindet sich einmal mehr in den Händen von Dr. Iso Keller aus Zürich. Kurshaus ist die herrlich gelegene und gastlich eingerichtete »Villa Vescovile« in Balerna. Ein schöner Park wird für Arbeit und Erholung angenehmen schattigen Aufenthalt bieten. — An Exkursionen sind vorgesehen: Mailand, Generoso usw.

Anfragen und Anmeldungen sind zu richten an die Organisationsstelle: *Spielberatung SKJV* (Schweiz. Kath. Jungmannschaftsverband), St. Karliquai 12, Luzern (Tel. 041 2 69 12).

INTERNATIONALE ARBEITSTAGUNG
in Bad Schwalbach/Taunus und Köln vom 29. Juli bis 13. August 1954.

Thema: Die Völker Europas, ihre Eigenarten und was wir daraus lernen.

Im ersten Teil werden die Wesensarten und das Eigenleben verschiedener europäischer Völker be-

sprochen. Dies vor allem im Hinblick auf die pädagogische Bedeutung für die Verständigung der Völker.

Dazu kommen Spaziergänge in die sehr schöne Umgebung des Hauses sowie Autobusausflüge (Limburg, Kloster Eberbach etc.).

Der zweite Teil in Köln, ab 7. August, ist ausschließlich für Besichtigungen von kunstgeschichtlich bedeutenden Gebäuden, Museen, Kirchen etc. reserviert. Dazu kommen Ausflüge nach Bonn, Schloß Brühl, Siebengebirge etc.

Kosten: alles inbegriffen, auch die Exkursionen, bei angenehmer Unterkunft und sehr gutem Essen DM. 120.—, ca. Fr. 120.—, sowie eine Anmeldebühre von Fr. 5.—.

Anmeldung und nähere Auskunft beim Sekretariat des Nansenbundes, Chrischonaweg 66, Riehen bei Basel.

BÜCHER

Albain Mair: Das Leben in Pflanze und Tier. Tyrolia-Verlag, Innsbruck, 1952. 548 Seiten, Fr. 17.—.

Was Bavinks »Ergebnisse und Probleme der Naturwissenschaften« für die Fachwelt bedeutet, das gibt »Das Leben in Pflanze und Tier« dem Laien, der über eine gewisse Allgemeinbildung verfügt. Im Geiste christlicher Weltanschauung geschrieben, klärt es in fesselnder Art Begriffe und ordnet sie in eine nützliche Naturschau ein. Obwohl kein Lehrmittel der Naturwissenschaft, bemüht es sich, viele und vor allem wesentliche Gebiete der tierischen und pflanzlichen Biologie wirklich allgemein verständlich und wissenschaftlich zuverlässig darzustellen. — Durch Ausmerzungen gewisser Wendungen, die dem Österreichischen entstammen, würde das Werk sprachlich noch gewinnen. — Das Buch eignet sich vorzüglich für naturwissenschaftlich interessierte Laien, für Lehrerbüchereien, sowie für Volksbibliotheken, deren Benützer gelegentlich etwas Gediegeneres verlangen.

Dr. J. Aregger.

Dr. E. Frey, Dr. M. Loosli, Dr. F. Michel, F. Schuler und P. Wyß-Trachsel: Lebendige Naturkunde. In 3. erweiterter Auflage, textlich und bildlich ergänzt.

287 Textabbildungen, 336 Seiten, 1 Farbtafel, 32 Kunstdrucktafeln, Sachregister. Ganzleinen Fr./DM. 7.30, Verlag Paul Haupt, Bern und Stuttgart. Ein sehr gutes Buch, dem Schüler ein wertvoller Begleiter und dem Lehrer eine zuverlässige Hilfe.

J. Sch.

Berner Wanderbuch 8: Freiberge. Bearbeitet von Charles Zimmermann, herausgegeben von »Berner

Wanderwege« unter Mitwirkung von »Pro Jura«. Geographischer Verlag Kümmerly & Frey, Bern 1952. Fr. 6.75.

Die herrlichen Wanderbücher von Kümmerly & Frey sind dem Lehrer immer noch zu wenig bekannt. Bessere Hilfsmittel für die Vorbereitung einer Schulwanderung kann man sich kaum wünschen. Bereits sind 7 Wanderbücher aus der ganzen Schweiz

(mit Ausnahme der Westschweiz) und 9 aus dem Kanton Bern erschienen. Das vorliegende Buch über die Freiberge erschließt ein außerhalb des Kantons Bern wenig bekanntes, fast ideal zu nennendes Wandergebiet. Auf 165 Seiten sind 40 Routen beschrieben, die den Raum zwischen dem imposanten Canon des Doubs von St. Ursanne bis La Chaux-de-Fonds und dem St. Immertal umfassen. Einbezogen sind dabei auch die Orte Glovelier, Moutier, Tavannes und Sonceboz als östliche Endpunkte und zugleich Ausgangsorte für die herrlichen Klusenwanderungen. Jede der Routenbeschreibungen zeigt die übliche Ausstattung mit Angaben über das Erreichen der Ausgangspunkte, Marschzeiten und Routendiagramme. Im eigentlichen Text sind immer wieder Erläuterungen eingestreut, die Namen sinnvoll erklären oder geschichtliche Erinnerungen auffrischen und auf interessante Naturerscheinungen aufmerksam machen. 24 schöne Photos vervollständigen das Buch.

Dr. A. B.

PANORAMA EINSIEDELN KREUZIGUNG CHRISTI.

Hervorragende Sehenswürdigkeit

Eintrittspreis für Lehrer **50 Rp.** (statt Fr. 1.-)
für Schulen **30 Rp.** pro Schüler

Weissenstein

- **Sesselbahn** ab Oberdorf (Sol.)
- Direkte **Kollektivbillette** für **Schulen** ab allen Stationen
- **Prächtige Aussicht**
- **Leistungsfähiges Kurhaus**

FÜR ODER GEGEN HOROSKOPE?

Louis de Wohl sagt: »Die Gesetzmäßigkeiten und Resultate der wissenschaftlichen Astrologie, wie ich sie in meinem Buch „Sterne, Krieg und Frieden“ dargestellt habe, lassen sich nicht bestreiten. Ich gebe historische Tatsachen, die jeder nachkontrollieren kann. Das Buch hat Tafeln, Tabellen und Beispiele.«

In jeder Buchhandlung

Verlag Otto Walter AG Olten

ENGELBERG-TRÜBSEE-JOCHPASS- ENGSTLENALP-FRUTT-MEIRINGEN

Jedes Jahr Tausende von begeisterten

BESUCHERN

Warum nicht auch Sie?

Schul- und Gesellschaftstaxen

Auskunft: **Direktion Engelberg-Trübseebahnen**

Tel. (041) 74 12 88 oder (041) 74 12 58 Bahnstation

ERIC RINGBOM

Jean Sibelius

200 Seiten - Fr. 10.-

Eric Ringbom gewährt tiefe Einblicke in das bedeutsame sinfonische Werk des großen Finnen und schöpft dabei aus einer gründlichen Kenntnis der musikalischen und geographischen Heimat des beliebten Komponisten.

In allen Buchhandlungen
Walter-Verlag Olten

Diesmal die **JOCHPASS-WANDERUNG**
mit Übernachtung im

KURHAUS FRUTT am MELCHSEE

Besteingerichtet und zudem auch preiswert! Offerte verlangen
Fam. Durrer & Amstad Tel. (041) 85 51 28 Schweiz. Jugendherberge

Darlehen

erhalten Beamte und Angestellte ohne Bürgschaft. Diskretion. Kein Kostenvorschuss. Rückporto beilegen

CREWA AG.
HERGISWIL am See